DIE NEUE BRÜCKE

Nr. 19 April – Mai 2011 4. Jahrgang

Nachrichten für die evangelischen Gemeinden der Region Bernburg

Wachet und betet, dass ihr nicht in Anfechtung fallt!
Matthäus 26,41

Der Gott der Hoffnung aber erfülle euch mit aller Freude und Frieden im Glauben, dass ihr immer reicher werdet an Hoffnung durch die Kraft des Heiligen Geistes.
Römer 15,13

An(ge)dacht

Bild von Ostern

Jahr für Jahr suche ich ein Bild für Ostern. Für die Osterausgabe der „Brücke“ – und für mich selbst natürlich auch. Das fällt mir zunehmend schwerer. Nicht nur, weil es kaum noch Überraschungen gibt, sondern auch, weil viele dieser Bilder nicht wirklich tragen, wenn es ernst wird …

„Historisch oder modern?“ das ist die erste Entscheidung. Bei „historisch“ kann nicht viel schiefgehen, denn ein schönes, altes Altarbild „passt“ schließlich immer, auch wenn wir insgeheim lächeln über die Handwerklichkeit so manches Auferstandenen.
Die Modernen lieben es abstrakt. Am besten, man erkennt nicht zu viel: Aufbruch, Farbexplosionen und Morgenlicht. Die Stimmung muss stimmen. Wohlfühlbilder!
Doch wenn über mich kommt die „Nacht der Trübsal und der Angst“, dann „stimmt“ solch ein Bild ganz schnell nicht mehr. Es bricht in sich zusammen oder rückt doch in unerreichbare Ferne.

Unser diesjähriges Osterbild ist künstlerisch ganz sicher nichts besonderes. Die Szene wirkt irgendwie künstlich, die drei Frauen puppenhaft, Felsen und Vegetation unecht wie eine Theaterkulisse.

Und dennoch fasst dieses Bild auf wunderbare Weise alles, was in der Geschichte vom Ostermorgen enthalten ist:
Die Welt ist noch die alte. Der Schmerz von gestern ist noch ganz gegenwärtig. Die Kreuze sind noch aufgerichtet im fahlen Morgenlicht. Es ist kalt. Man sieht es. Man spürt es. Der Eingang zum Grab ist die Grenze. Wir sehen nicht, was die Frauen dort sehen. Doch was sie sehen, ist nicht das Erwartete, nicht Finsternis, – sondern Licht: Kein Sonnenlicht, kein Licht von Feuer, kein natürliches Licht –sondern ein unwirkliches, künstliches, ein über-natürliches Licht…

Nur einen Spalt breit hat sich das Tor geöffnet zu jener Welt, die uns ganz verborgen ist, nur einen Spalt breit. Doch das ist Ostern!
Die Welt bleibt, wie sie ist. Unerlöst von Tod und Vergänglichkeit, doch auf Hoffnung. Auch nach Ostern leben wir aus dem Glauben. Wir bleiben gefährdet, weil unser Glaube ständig in Gefahr ist.

Darum: Wachet und betet, dass ihr nicht in Anfechtung fallt! (Mt 26, 41)

S. Baier

Inhaltsverzeichnis

An(ge)dacht	**2**	**Gottesdienste im April und Mai**	**11**
Veranstaltungskalender	**3**	**Diakonie**	**12**
Regionales	**4**	**Pfarrbezirk Bernburg Marien**	**13**
Musik	**7**	**Pfarrbezirk Nienburg**	**14**
Kinder und Jugend	**7**	**Pfarrbezirk Bernburg Schloss**	**16**
Anzeigen	**8**	**Pfarrbezirk Bernburg Martin**	**18**
Gottesdienste im April	**10**	**Ansprechpartner, Anschriften**	**20**

Veranstaltungen in der Region

April

01.04. 19.00 Uhr	Bibelwochenabend mit Bischof Feige in der Pfau’schen Stiftung
02.04. 09.00 Uhr	Fortbildung der Kirchenältesten, Pfau’sche Stiftung
04.04. bis 08.04.	Bibelwoche in Gröna
06.04. 18.00 Uhr	Kreissynode in Gröna
09.04. 17.00 Uhr	Passions-Oratorium in der Marienkirche Bernburg
20.04. 20.00 Uhr	Kirchenkino in der Schlosskirche Bernburg
22.04. 15.00 Uhr	Konzert am Karfreitag in der Marienkirche in Bernburg
23.04. 21.00 Uhr	Osternacht in Bernburg ab Marienkirche, 22.00 Uhr Schlosskirche
23.04. 21.00 Uhr	Osternacht in Latdorf
25.04. 10.00 Uhr	Regionaler Dorfgottesdienst in Wispitz
30.04. 09.30 Uhr	Frauenfrühstück in der Pfau’schen Stiftung
30.04. 10.00 Uhr	Gottesdienst für Motorradfahrer, Martinskirche Bernburg

Mai

01.05. 14.00 Uhr	Goldene Konfirmation in Gramsdorf
02.05. 14.00 Uhr	Kreisfrauenhilfe in Bernburg Marien (Breite Str. 81)
06.05. 19.30 Uhr	Klänge im Raum im Kulturhaus Bernburg
07.05. 09.00 Uhr	Ideenwerkstatt des Bernburger Bündnisses in der Einsiedelsgasse 6 a in Bernburg
08.05. 10.00 Uhr	Gemeindefest in der Martinskirche Bernburg
08.05. 17.00 Uhr	Ukrainischer Chor „Gregorianika“, Marienkirche Bernburg
11.05. 19.00 Uhr	Kirchenkino in der Schlosskirche Bernburg
13. bis 15.5.	Kreiskonfirmandenrüste in Gernrode
29.05. 17.00 Uhr	Duo Valeriya Shishkova, jiddische Lieder Kirche St. Stephani, Bernburg-Waldau

REGIONALES

Weiterbildung für Gemeindekirchenräte in unserer Region

„Wachstum ja, aber wie? – Über die Zukunft unserer Gemeinden.“

So ist diese Veranstaltung am 2. April von 9.00 – 12.00 Uhr in der Kanzlerstiftung überschrieben. Wir werden unsere Erwartungen, Hoffnungen und Ängste im Blick auf die Zukunft unserer Gemeinden aussprechen und austauschen. KOP Lauter aus Köthen wird in einem kurzem Impulsreferat empfehlen: „Sehen auf das, was geht und nicht auf das, was fehlt!“. Am Ende werden wir aussprechen und mitnehmen, was uns stärkt, gelassener mit unserer Minderheitensituation umzugehen. *J. Lewek*

Wieder gemeinsame Osternacht mit der Bernburger Schloss-, Talstadt- und der Bonifatiusgemeinde

Beginn ist am Ostersonnabend, 23.4., 21.00 Uhr in der dunklen Marienkirche. Wir erinnern uns an Tod und Grablegung Jesu, an die niedergedrückte Stimmung damals. Dann wird die Osterkerze angezündet. In einer österlichen Prozession ziehen wir hinauf zur Schlosskirche, um die Osternacht fortzusetzen und uns die Auferstehung zu vergegenwärtigen. Taufen finden statt. Am Ende wird das Osterfeuer angezündet und das Osterbuffet eröffnet.
Herzliche Einladung und Bitte, etwas zum Buffet beizusteuern! *J. Lewek*

Ostermontagsgottesdienst in Wispitz

In diesem Jahr feiern wir am Ostermontag, dem 25.04., 10 Uhr einen Gottesdienst mit allen Gemeinden unserer Region. Die kleine Kirche in Wispitz ist gewiss etwas abgelegen, aber auch sehr schön und der Gottesdienst, zu dem wir sie sehr herzlich einladen, wird es gewiss auch. Die kleine Gemeinde freut sich auf Ostern und diese gemeinsame Stunde.

St. Aniol

Motorrad-Saisonauftakt am 30. April

Am letzten Sonnabend im April findet traditionell um 10 Uhr der Gottesdienst zum Saisonauftakt für Motorradfahrer statt. Anschließend ist eine Ausfahrt ins Mansfelder Land geplant, Technikgeschichte wird erlebbar sein. Am Abend: ruft der Pfarrgarten zum Verweilen… *L. Kuhn*

Bernburger Überkonfessionelles Frauenfrühstückststreffen

Das nächste Bernburger Überkonfessionelle Frauenfrühstückstreffen findet am Samstag, dem 30. April, von 9.30 bis 12.00 Uhr im Gemeindesaal der Kanzler von Pfau‘schen Stiftung statt. Als Referentin kommt dieses Mal Frau Katja Bernhardt aus der Nähe von Kassel zu uns. Sie wird zu dem Thema „Wandern mit leichtem Gepäck“ sprechen und uns sicher interessante Ausblicke eröffnen. Für den musikalischen Rahmen sorgt Pfr. J. Lewek aus Bernburg. Wie immer gibt es ein reichhaltiges Frühstücksbuffet. Der Unkostenbeitrag beträgt wie bisher 5 €. Anmeldungen bitte bis zum 27. April 2011 an I. Drewes-Nietzer unter der Telefonnummer 03471/628046. *I. Drewes-Nietzer*

Markt 28 und was noch?

Diese Frage stellt sich das Bernburger Bündnis für Demokratie und Toleranz. In den über vier Jahren seines Bestehens konnte einiges bewegt werden. Es gab beeindruckende Demonstrationen, Informationsstände, ein großes Banner, eine bunte Bank und manches andere. Jetzt ist ein Punkt erreicht, an dem neue Impulse nötig sind. Deshalb findet am Sonnabend, 7. Mai, von 10 bis 18 Uhr in der Großen Einsiedelsgasse 6 a in den Räumen der St. Johannisstiftung eine Ideenwerkstatt statt. Alle, die Kritik üben wollen oder Ideen haben, sind herzlich zur Teilnahme eingeladen und können sich bei mir anmelden (Tel.: 03471-333529). Es kostet Sie nichts und ist eine große Chance, mit vielen ins Gespräch zu kommen. Machen Sie mit! *K.-H. Schmidt*

Turmsanierung

Von weitem sichtbar ist das Gerüst am Kirchturm der Martinskirche. Sobald es die Temperaturen zulassen, wird nun endlich mit der Fugensanierung des Mauerwerks begonnen, um diese Gefahrenstelle im Spielbereich der Kinder zu beseitigen. *L. Kuhn*

33. Deutscher Evangelischer Kirchentag in Dresden 2011

Vom 1. bis 5. Juni 2011 findet der 33. Deutsche Evangelische Kirchentag in Dresden statt. Rund 100 000 Menschen kommen zu dieser Großveranstaltung zusammen, um ein Fest des Glaubens zu feiern und über die Fragen der Zeit nachzudenken.
Die Losung „… da wird auch dein Herz sein“ aus der Bergpredigt Jesu (Matthäus 6,21) gibt den thematischen Rahmen für das geistliche, kulturelle und thematische Programm des Kirchentages in Dresden vor.
Sie können sich im Internet unter www.kirchentag.de anmelden. Dort finden Sie auch Informationen zum Programm, den Konditionen und den Preisen für Dauer– und Tageskarten.
Unsere Landeskirche wird in ihrer Anhaltischen Bo(o)tschaft auf einem Elbeschiff an der Carolabrücke unter dem Motto „vernünftig und fromm“ ein eigenes Programm gestalten. Infos dazu gibt es ebenfalls im Internet. *P. Nietzer*

Gesundheitsstammtisch

Seit fast genau drei Jahren gibt es im Martinszentrum einmal im Monat, meist am letzten Donnerstag, den „Gesundheitsstammtisch“. Hier treffen sich Eltern aus dem Kindergarten und der Grundschule, Gemeindemitglieder und Menschen, die sich für die Themen Gesundheit und Ernährung interessieren. Immer gibt es dabei in netter Runde einen kleinen Imbiss aus der Vollwertküche um zu zeigen, dass „gesund“ einfach besser schmeckt. Schauen Sie doch auch einmal vorbei, wir freuen uns!

D. Pabst, J. Brückner-Szegedi, H. Böttger

Von der Wiege bis zur Bahre

Diesmal auf hochdeutsch: Vom 11.09. bis 20.11. steht unsere kirchliche Ausstellung im Bernburger Museum. Dafür sammeln wir noch bis Ostern Leihexponate aus Gemeinde- oder Privatbesitz. Einiges ist bereits zusammengekommen. Wenn auch Sie etwas haben, melden Sie sich bitte bei mir (Tel.: 03471-333529).
Zum Vormerken: Am 11.09. wird die Ausstellung um 11.30 Uhr von Kirchenpräsident Liebig eröffnet. *K.-H. Schmidt*

Die Namenlosen

36 Kirchen haben wir in unserem Kirchenkreis. Beim Kirchenkreisfest Ende Februar haben wir sie alle angeschaut, geografisch einsortiert und gewürdigt. Auch die Namen der Kirchen spielten eine Rolle. Da gibt es eine Menge: St. Laurentius,

St. Blasius, St. Vitus, ja sogar eine Gnadenkirche ist dabei. Allerdings gibt es fünf Kirchen ohne Namen. Kein Geringerer als Kirchenpräsident Liebig hat dafür ein paar Vorschläge unterbreitet. Nachdem Spaßvarianten wie Arnulf oder August ausgeschieden sind, könnte die Kirche in Amesdorf nach Matthäus benannt werden, die in Drohndorf nach Markus und die in Wispitz nach Lukas. Für Wedlitz wäre Ruth eine mögliche Namenspatronin und für Gerbitz Barbara. Was halten Sie davon?

K.-H. Schmidt

Die Liebe ist alles

In der Bibel werden Glaubenserfahrungen beschrieben, für die der Mensch von heute kaum eigene Worte hat. Dass aber auch moderne Texte helfen können, solch zentrale Inhalte des Evangeliums wie die Bedeutung der Liebe besser zu verstehen, hat der Literaturgottesdienst am 13. Februar gezeigt. Er war der erste seiner Art in Bernburg und konnte sich über großen Zuspruch erfreuen. Der große Saal der Kanzler von Pfau´schen Stiftung konnte die vielen Interessierten gar nicht aufnehmen und so mussten einige Besucher von der Balustrade aus den Gottesdienst verfolgen.
Am Anfang des Gottesdienstes hat sich die Gemeinde darauf besonnen, welche Bedeutung die Liebe für Paulus im 1. Korintherbrief spielt. Der Apostel schreibt hier, dass alles menschliche Handeln und Streben vergeblich ist, wenn es nicht mit Liebe geschieht. Was es aber nun genau heißt, ein Leben aus und mit Liebe zu führen, illustrierte die Erzählung „Samuel August von Sevedstorp und Hanna in Hult“ von Astrid Lindgren, die von Pfr. Beutel vorgetragen wurde. Sie beschreibt die Geschichte zweier Menschen, deren starke Liebe in Zeiten langer Trennung gewachsen ist und sie bis ins hohe Alter getragen hat. Dass aber solch ein Leben aus der Liebe nichts Selbstverständliches ist, sondern eines der größten Geschenke, das uns Gott erweisen kann, verdeutlichte die kurze Geschichte von Bernhard Schlink, die Pfr. Lewek im Anschluss dagegen stellte. Sie erinnerte die Anwesenden daran, wie flüchtig das Glück der Liebe mitunter ist und das es in einer Ehe auch leicht abhanden kommen kann.
Wie fesselnd das Gehörte für die Gottesdienstbesucher war, zeigte sich daran, dass trotz der langen Dauer von 90 Minuten während der ganzen Zeit eine gespannte Stille herrschte. Von daher dürfte der Literaturgottesdienst eine Erfolgsgeschichte mit vielen Fortsetzungen werden.
(Voraussichtlich findet am Sonntag, 21.08. um 18.00 Uhr der nächste Literaturgottesdienst im Bernburger Kloster statt.)

M. Müller

Weltgebetstag 2011

Wir danken für die Kollekte beim Weltgebetstag für die Stadt Bernburg im Pfau‘schen Stift am 4. März in Höhe von 327 €. Dieses Geld wird für Projekte des Weltgebetstages, dieses Jahr vorrangig in Chile, verwandt. *I. Drewes-Nietzer*

MUSIK

Carl Loewes Passions-Oratorium in der Marienkirche Bernburg

Am 9. April wird um 17.00 Uhr in der Marienkirche Bernburg das Passionsoratorium „Das Sühnopfer des Neuen Bundes“ von Carl Loewe aufgeführt.
Der Motettenchor aus Werne/Westfalen unternimmt mit seinem künstlerischen Leiter Thorsten Fabrizi eine Chorfahrt in die Region des in Löbejün geborenen Komponisten Carl Loewe. Zusammen mit dem Kammerchor des Zöllner-Männerchores Bernburg und den Solisten Marita Biermann, Heidrun Zafiris, Dietmar Adam und Peter Blail sowie einem Streichquintett aus Halle soll das sehr selten zu hörende, aber außerordentliche schöne Werk erklingen. Stilistisch erinnert das Stück sehr an Felix Mendelssohn Bartholdys und Robert Schumanns große Oratorien. Aber auch Einschübe von schlichten Chorälen wie in J.S. Bachs und anderen barocken Passionen sind vorhanden.
Neugierig geworden? Dann kommen Sie in das Konzert und erleben Sie ein Werk, das zu Unrecht lange Zeit vergessen worden ist. *P. Blail*

Traditionelle „Musik zum Karfreitag“

Karfreitag, 22. April, 15.00 Uhr in der Marienkirche Bernburg. In diesem Jahr wird die Matthäuspassion von Heinrich Schütz aufgeführt. Nach dem Evangelisten Matthäus wird der Leidensweg von Jesus Christus bis zur Kreuzigung musikalisch geschildert. Chor und Gesangspartien wechseln sich ab. Dem Chor kommt die Aufgabe der Einleitung und des Schlusses zu und er verkörpert die Ausrufe der Volksmenge, Juden und Kriegsknechte. Den Solisten kommt die Aufgabe des Erzählparts (Evangelist) und der wörtlichen Rede zu (Jesusworte, Pilatus, Petrus, Magd). So wird das Passionsgeschehen auf dramatische Weise musikalisch geschildert.
Es singt der Chor der Marienkirche Bernburg.
Solisten sind: Marcel Lepetit, Köthen - Evangelist, Peter Blail, Bernburg - Jesus,
Leitung: Joachim Diemer *J. Diemer*

„Klänge im Raum“

ist das Musikfest des Salzlandkreises. Das diesjährige wird am Freitag, dem 06. Mai, um 19.30 Uhr im Kulturhaus in Bernburg eröffnet. Auf dem Programm stehen unter anderen zwei großartige Kompositionen von Ludwig van Beethoven: „Meeres Stille und Glückliche Fahrt“ für Chor und Orchester und die „Fantasie für Klavier, Chor und Orchester“ Opus 80. Auf der Bühne des Kurhauses stehen einige der Bernburger Chöre: Cantalino, Silcher, Amici Carminis, Kantorei St. Aegidien, Projektchor und der Chor der Neuapostolischen Gemeinde. Die Leitung hat Generalmusikdirektor Christian Simonis. Der Eintritt wird nicht frei sein. *S. Saß*

KINDER und JUGEND

Mrs. Griffiths

Für die Kinder der Ev. Grundschule bedeutet der Frühling, Besuch zu bekommen. Mrs. Sandra Griffiths aus unserer Partnergemeinde in Leeds ist Ende März und Anfang April unser Gast. Mit den Kindern der vierten Klasse wird sie ein Sprach- und Kulturprojekt durchführen, für das bereits jetzt englische Gebete gelernt werden.

B. Kuhn

Bandtreffen

Wer ein Instrument spielt oder eine gute Gesangstimme hat, ist eingeladen, am diesjährigen Bandtreffen der Anhaltischen Landeskirche teilzunehmen. Es findet vom 09. bis 10. April in Dessau statt. Weitere Infos und Anmeldungen bei V. Eilenberger.

JULEICA
Der nächste Ausbildungskurs für ehrenamtlich tätige Jugendliche findet in den Osterferien vom 15. bis 20.04. in Zetlingen statt. Ziel ist der Erwerb einer JugendLeiterCard. Diese weist den Träger aus, dass er u.a. Gruppen anzuleiten versteht, er Kenntnisse im Jugendstrafrecht erwoben hat und seine Tätigkeit reflektieren kann.
Weitere Infos und Anmeldungen bei V. Eilenberger.

Kreiskonfirmandenrüstzeit
Vom Freitagnachmittag, dem 13. bis Sonntag, dem 15. Mai, findet die diesjährige Kreiskonfirmandenrüstzeit in Gernrode unter dem Thema „Tut dies zu meinem Gedächtnis!“ statt. Der Teilnehmerpreis beträgt 50 €. Anmeldungen nimmt jedes Pfarramt entgegen.

Ev. Jugend auf dem Kirchentag in Dresden
Es gibt noch einige freie Plätze. Die Ev. Jugend organisiert vom 01. bis 05. Juni die Fahrt und die Unterkunft für den Evangelischen Kirchentag in Dresden. Weitere Infos und Anmeldungen bei V. Eilenberger.

Sommerfreizeiten
JETZT kann man sich noch anmelden für die Fahrt nach Taizé in Frankreich vom 09. bis 17. Juli. Teilnahme-Preis 130 € für Jugendliche von 14 bis 18 Jahren.
Ebenfalls gibt es noch einige wenige Plätze für die Irlandfreizeit vom 05. bis 21. August für Jugendliche und junge Erwachsene von 18 bis 27 Jahren, Teilnahme-Preis 700 €.
Weitere Infos und Anmeldungen bei V. Eilenberger.

Junge Gemeinde: donnerstags, 18.30 Uhr, Krummacherhaus

Bandprobe „Temptatio“
Jeden Dienstag 18.30 Uhr in der Schlosskirche. Musikinteressierte Jugendliche sind willkommen.

Lebensberatung, Seelsorge und Supervision für Jugendliche. Termine nach tel. Absprache mit Jugendreferent V. Eilenberger. (Tel.: 03471-351957)**.**

ANZEIGEN

Erzieherin gesucht
Für die Bereiche Kindergarten bzw. Hort im Martinszentrum Bernburg nehmen wir derzeit gerne Bewerbungen von staatlich anerkannten Erzieherinnen entgegen, die einer Kirche angehören. Interessenten melden sich bitte bei L. Kuhn, Martinstr. 4 a in Bernburg; Tel.: 03471-627638.

Wohnung in Gramsdorf
Gut sanierte und abgeschlossene Wohnung im Gramsdorfer Pfarrhaus, Straße des Friedens 21 zum 1.9. zu vermieten. 77,7 qm Wohnraum. 3 Zimmer, Küche, Bad, Flur; Nebengelass, Garten, PKW-Stellplatz. Kaltmiete: 312 €. Interessenten melden sich bitte bei K.-H. Schmidt, Martinstr. 5 in Bernburg; Tel.: 03471-333529.

Eine Welt Laden

In Bernburg, am Alten Markt: Kaffee, Honig, Tee, Wein, Schokolade, Kunstgewerbe – originell und fair gehandelt. Öffnungszeiten: montags bis freitags 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr, sonnabends 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

IN EIGENER SACHE

Glauben Sie mir, es ist gar nicht so einfach, die „Neue Brücke“ fehlerfrei hinzubekommen. Aus vielen Zuarbeiten erstellt Heinz-Rolf Müller eine vorläufige Endfassung. Diese wird versandt und korrigiert. Dann sitzt noch einmal ein Redaktionskreis zusammen und tut sein Bestes, bevor das Ganze zum Drucker geht. Und wenn es dann zurückkommt, stellt man fest, dass zum Beispiel der Weltgebetstag vergessen wurde und die Latdorfer Sprechzeiten falsch sind. Man ärgert sich – und bereitet wenige Wochen später die nächste Ausgabe vor. So geht es zu im Brücken-Alltag. *K.-H. Schmidt*

Ethikbeirat für die Kanzler von Pfau’sche Stiftung berufen

Der Ethikbeirat der Kanzler von Pfau‘schen Stiftung (v.r.): Michaela Lerch-Ebelt, Doris Weniger, Anja Senze, Dipl.med. Christina Huschenbett, Angelika Börstler, Liane Hilprecht, Tobias Hoffmann, Ralf Köbernick, Landesdiakoniepfarrer Peter Nietzer. Näheres dazu lesen Sie auf Seite 10

Die Gottesdienste der Region im April

03.04. Lätare *Freuet euch mit Jerusalem!*

Altenburg, Kirche, 09.00 Uhr (Aniol)
Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr Abendmahl u. Taufe (Dr. Kuhn)
Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr (Baier)
Gerbitz, Winterk., 14.00 Uhr (Dr. Kuhn)
Gröna, Kirche, 14.00 Uhr (Baier)
Hohenerxleben, Kirche, 14.00 Uhr (Aniol)
Nienburg, Stadtkirche, 10.15 Uhr (Aniol)
Nienburg, Gemeindehaus, 10.15 Uhr Kindergottesdienst (M. Blail u. Team)

10.04. Judika *Gott, schaffe mir Recht!*

Baalberge, Kirche, 14.00 Uhr (Beutel)
Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr (Lewek)
Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr mit Kirchenkaffee (Schmidt)
Bernburg, Schlosskirche 10.00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst (Beutel)
Latdorf, Kirche, 14.00 Uhr, Gottesd. m. Taufe u. Konfirmanden (Schmidt)
Nienburg, Stadtk., 10.15 Uhr (Aniol)
Wispitz, Kirche, 09.00 Uhr (Aniol)

17.04. Palmarum/Palmsonntag

Altenburg, Kirche, 09.00 Uhr (Aniol)
Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr (Müller)
Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Dr. Kuhn)
Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr (Baier)
Gramsdorf, Pfarrhaus, 14.00 Uhr (Dr. Kuhn)
Gröna, Kirche, 14.00 Uhr (Baier)
Nienburg, Stadtkirche, 10.15 Uhr (Aniol)

21.04. Gründonnerstag

Latdorf, Pfarrhaus, 18.00 Uhr Gottesd. m. Tischabendmahl (Schmidt)
Bernburg, Schlosskirche, 19.30 Uhr Tischabendmahl (Baier)

22.04. Karfreitag

Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Heimrich)
Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst (Schmidt)
Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Beutel)
Gerbitz, Kirche, 14.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Schmidt)
Gröna, Kirche, 14.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Beutel)
Hohenerxleben, Kirche, 14.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Aniol)
Nienburg, Stadtkirche, 10.15 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Aniol)
Wedlitz, Kirche, 09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Aniol)

23.04. Karsonnabend

Altenburg, Kirche, 18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Aniol)
Bernburg, Marienkirche, 21.00 Uhr Osternacht (Lewek, Baier, Beutel, Bahrke)
Bernburg, Schlosskirche, 22.00 Uhr Osternacht (Lewek, Baier, Beutel)
Latdorf, Kirche, 21.00 Uhr Osternacht (Müller)
Poley, Kirche, 17.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Beutel)

24.04. Ostersonntag

Baalberge, Kirche, 14.00 Uhr (Baier)
Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr Familiengottesd. mit Osterspiel (Lewek, Drewes-Nietzer)
Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr Familiengottesdienst (Müller)
Bernburg, Salus-Fachklinik, Kapelle, 17.00 Uhr (Lewek)
Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst (Baier)
Hohenerxl., Kirche, 14.00 Uhr (Aniol)
Nienburg, Stadtkirche, 10.15 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Aniol)
Nienburg, Gemeindehaus, 10.15 Uhr Kindergottesdienst (M. Blail u. Team)

Die Gottesdienste der Region im April und Mai

25.04. Ostermontag

Wispitz, Kirche, 10.00 Uhr Regionalgottesdienst (Aniol)

28.04. Donnerstag

Dornbock, Dorfgemeinschaftshaus 15.00 Uhr (Blail)

30.04. Sonnabend

Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr Gottesdienst f. Motorradfahrer (Dr. Kuhn)

01.05. Quasimodogeniti *Wie die neugeborenen Kindlein*

Altenburg, Kirche, 09.00 Uhr (Aniol)
Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Schmidt)
Bernburg, Schlosskirche 10.00 Uhr (Baier)
Gramsdorf, Kirche, 14.00 Uhr Apfelblütenfest, Goldene Konfirmation mit Abendmahl (Schmidt)
Gröna, Kirche, 14.00 Uhr (Baier)
Hohenerxleben, Kirche, 14.00 Uhr (Aniol)
Nienburg, Stadtkirche, 10.15 Uhr (Aniol

08.05. Misericordias Domini *Die Erde ist voll der Güte des Herrn.*

Baalberge, Kirche, 14.00 Uhr (Baier)
Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr (Weber)
Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Gemeindefest mit Taufen (Dr. Kuhn/Schmidt)
Bernburg, Schlosskirche 10.00 Uhr (Baier)
Nienburg, Stadtkirche, 10.15 Uhr (Aniol)
Wedlitz, Kirche, 09.00 Uhr (Aniol)

15.05. Jubilate *Jauchzet Gott, alle Lande!*

Altenburg, Kirche, 09.00 Uhr (Aniol)
Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr (Hufmüller)
Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr (Müller)
Bernburg, Schlosskirche 10.00 Uhr (Beutel)
Gerbitz, Kirche, 14.00 Uhr (Müller)
Gröna, Kirche, 14.00 Uhr (Beutel)
Hohenerxleben, Kirche, 14.00 Uhr (Aniol)
Nienburg, Stadtk., 10.15 Uhr (Aniol)

22.05. Cantate *Singet dem Herrn ein neues Lied!*

Baalberge, Kirche, 14.00 Uhr (Baier)
Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr (Nietzer)
Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr Familiengottesdienst (Dr. Kuhn)
Bernburg, Schlosskirche 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Baier)
Latdorf, Kirche, 14.00 Uhr Familiengottesdienst (Dr. Kuhn)
Nienburg, Stadtkirche, 10.15 Uhr Vorstellungsgottesdienst der. Konfirmanden (Aniol)
Wispitz, Kirche, 09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Aniol)

28.05. Sonnabend

Poley, Kirche, 14.00 Uhr Goldene Konfirmation (Beutel)

29.05. Rogate *Betet!*

Altenburg, Kirche, 09.00 Uhr (Aniol)
Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr (Lewek)
Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr (Müller)
Bernburg, Salus-Fachklinik, Kapelle, 17.00 Uhr (Lewek)
Bernburg, Schlosskirche 10.00 Uhr Vorstellung der Konfirmanden (Baier)
Gröna, Kirche, 14.00 Uhr (Beutel)
Nienburg, Stadtkirche, 10.15 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Aniol)

Ethikbeirat für die Kanzler von Pfau'sche Stiftung

Am 9. Februar 2011 konstituierte sich der Ethikbeirat der Kanzler von Pfau'schen Stiftung. Die neun Mitglieder wurden vom Vorstand der Stiftung für zunächst sechs Jahre berufen. Auf der anschließenden 1. Sitzung des Ethikbeirates wählten die Mitglieder jeweils einstimmig Landesdiakoniepfarrer Peter Nietzer zum Vorsitzenden, Anja Senze, Leiterin des Jeanette-, Pauline- und Pfaustifts zur 1. Stellvertreterin und Tobias Hoffmann, Direktor am Amtsgericht Bernburg, zum 2. Stellvertreter. Alle drei nahmen die Wahl an.

Dem Ethikbeirat gehören weiterhin an: Angelika Börstler, Leiterin des ambulanten Hospizdienstes, Liane Hilprecht, Leiterin des Häuslichen Pflegedienstes Bernburg der Stiftung, Diplommedizinerin Christina Huschenbett, Pflegedienstleiterin Michaela Lerch-Ebelt und Doris Weniger, Leiterin des Personalwesens sowie Ralf Köbernick, zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit der Stiftung.

Der Ethikbeirat ist eine Beratungseinrichtung der Kanzler von Pfau'schen Stiftung, dessen Entscheidungen empfehlenden Charakter haben. Er arbeitet auf der Basis eines biblisch-christlichen Menschenbildes und setzt sich für eine liebevolle, barmherzige und menschenwürdige Erhaltung des Lebens ein. In schwierigen ethischen Situationen soll er dazu beitragen, die nach dem Wohl der Bewohner, Patienten und Klienten beste Lösung zu finden. Zudem fördert der Ethikbeirat die Auseinandersetzung der Mitarbeiter mit und erarbeitet Leitlinien und Empfehlungen zu ethischen Fragen. Hilfesuchende erfahren so auch in Grenzsituationen des menschlichen Seins Rat und Beistand.

Ein solcher Fall wurde nach der Wahl auch gleich vorgestellt: Ein Bewohner hat zunehmend Schwierigkeiten bei der Nahrungsaufnahme. Die grundsätzliche Frage dabei ist, welche Form der Nahrungsverabreichung ist ethisch vertretbar? Nach einer ausführlichen Diskussion, bei der die Begleitumstände ebenso zur Sprache kamen wie auch pflegerische, juristische, theologische und nicht zu vergessen emotionale Aspekte Berücksichtigung fanden, schlug der Ethikbeirat Folgendes vor: So lange es möglich und der Bewohner auch in der Lage ist, in irgendeiner Form auf das Nahrungsangebot zu reagieren, sollte er oral ernährt werden. Ist jedoch eine Ernährung ohne Sonde nicht mehr möglich, muss das weitere Vorgehen nochmals diskutiert und mit den Angehörigen versucht werden, vor allem anhand von Analogien herauszufinden, was der Bewohner möglicherweise selbst in dieser Situation gewollt hätte.

Für die nächste reguläre Sitzung Ende April – der Ethikbeirat kann übrigens jederzeit von Bewohnern, Patienten und auch Angehörigen angerufen werden – stehen Formen der Ernährung und die neue Handreichung zur christlichen Patientenversorgung auf der Tagesordnung des Ethikbeirats der Kanzler von Pfau'schen Stiftung.

Ralf Köbernick

Liebe Mitglieder in den Talstadtgemeinden,

Osternacht: Die Marienkirche ist dunkel, nur eine kleine Flamme brennt unter der Orgelempore. Die Osterkerze wird daran angezündet. Dann ziehen wir in die Bergstadt herauf zur Schlosskirche, um die Osternacht fortzusetzen. Seien Sie dabei.

Herzliche Grüße *J. Lewek, Pfarrer*

Wöchentliche Gemeindekreise

im Pfarr- und Gemeindehaus, Breite Str. 81 (nicht in den Schulferien)

Christenlehre

Mi 16.00 Uhr für Kinder ab 1. Klasse

Vorschulgruppe: Mi, 17.00 Uhr

Kirchenchorprobe: Di, 19.30 Uhr

Monatliche Gemeindekreise im Pfarr- und Gemeindehaus, Breite Str. 81

Seniorenkreis: Mi, 13.04. u. 18.05., 14.30 Uhr

Gesprächskreis:

Do, 28.04., 19.30 Uhr: Leben in der Baptistischen Gemeinde. Gast: Herr Wolter

Do, 26.05., 19.30 Uhr: „Wie sicher leben wir?" Gast: Herr Peters, Leiter des Polizeireviesr Bernburg

Kreisfrauenhilfe

Mo, 02.05.11, 14.00 Uhr Gemeinderaum des Pfarrhauses Marien, Breite Straße

Gemeinsame GKR-Sitzungen für die Talstadtgemeinden:

Dienstag, 5. April um 17.00 Uhr
Montag, 23. Mai um 19.00 Uhr
Jeweils im Pfarr- und Gemeindehaus, Breite Str. 81.

Familiengottesdienst am Ostersonntag

Ostersonntag, 24. April, 10.00 Uhr, feiern wir in der Marienkirche einen Familiengottesdienst. Dazu sind Große und Kleine, Alte und Junge herzlich eingeladen. Wir werden gemeinsam etwas gestalten, Geschichten und Lieder zur frohen Botschaft von Ostern hören und singen. Dabei wird das Friedenskreuz eine große Rolle spielen. Kommen Sie und lassen Sie sich überraschen. Wir freuen uns auf Sie und euch. *I. Drewes-Nietzer*

Offene Kirchen

Ab Ostersonntag, 23.04., gelten neue Öffnungszeiten für die Talstadtkirchen Marien und Waldau: Sie sind Montags bis Freitags von 10.00 – 16.00 Uhr, Sonnabends und Sonntags von 11.00 – 17.00 Uhr für Besichtigungen geöffnet. Führungen können im Pfarr- und Gemeindehaus der Talstadtgemeinden, Bernburg, Breite Str. 81 (Tel. 352613) oder in der Bernburger Stadtinformation (Tel. 3469311) vereinbart werden. *J. Lewek*

Kleinkindergruppe

Wir möchten gern wieder eine Stunde für kleine Kinder anbieten, in der wir uns mit einfachsten Spielen und Methoden Geschichten aus der Bibel und den Festen im Kirchenjahr annähern. Dieses Angebot richtet sich an Eltern mit Kindern ab dem 3. Lebensjahr. Wer Interesse hat, melde sich bitte unter 628046 (Gemeindepädagogin I. Drewes-Nietzer).

Förderkreis „Neue Orgel"

Neuestes Mitglied des Förderkreises „Neue Orgel für Marien" ist das Askaniahotel Bernburg, vertreten durch den Geschäftsführer, Herrn Höfinghoff. Er wird einen „Orgelwein" auf die Karte des Restaurants nehmen. Sonntag, 3. Juli, wird er einen Orgelbrunch in der Marienkirche ausrichten. Zudem übergab er eine Spende von 300 €. Insgesamt wurden dem Förderkreis im Jahr 2010 über 11.000 € gespendet. *J. Lewek, A. Peters*

Bankverbindungen

Mariengemeinde Bernburg:

Kto.-Nr. 15 607 120 10, KD-Bank Dortmund, BLZ 350 601 90

Gemeinde St. Stephani, Waldau

Kto.-Nr. 15 607 200 13, KD-Bank Dortmund, BLZ 350 601 90

Gemeindekreise

Ökumen. Andachten Seniorenkarree
01.04. u. 06.05., 10.00 Uhr

Kindergruppen in Nienburg
Gitarrengruppe: montags 14.15 Uhr
Christenlehre: montags 15.00 Uhr
Gitarrengruppe II: montags 16.00 Uhr

Konfirmanden:
29.04., 16.30 - 20.00 Uhr, Nienburg
20.05., 16.30 - 20.00 Uhr, Nienburg

Chöre in Nienburg:
Chor: donnerstags, 18.00 Uhr, n. Absprr.
Gospelchor: mittwochs, 17.00 Uhr im kath. Pfarrhaus

Familienkreis in Nienburg:
12.04., 19.30 Uhr im kath. Pfarrhaus
10.05., 19.30 Uhr im Gemeindehaus

Frauengruppen in Nienburg
Frühstückstreff: 13.04., 27.04., 11.05., 25.05., 08.15 Uhr
Mütterkreis: 05.04. und 03.05., 19.00 Uhr
Frauenhilfe: 26.04., 31,05., 15.00 u. 19.00 Uhr

Passionsandachten: 07.04. und 14.04., 19.00 Uhr im Gemeindehaus

Tischabendmahl im Gemeindehaus:
Do, 21.04., 19.00 Uhr (Aniol)

Trauung in der Schlosskirche:
Sa, 07.05., 14.00 Uhr

Gebet um die Einheit der Christen in der Schlosskirche Nienburg:
Di, 17.05., 08.20 Uhr (Zeiler)
Do, 19.05., 19.00 Uhr (Aniol)

Frauenhilfe in Hohenerxleben:
Do, 21.04. und 19.05., 14.00 Uhr im Bürgerhaus

Frauenhilfe in Wedlitz-Wispitz:
Mi, 27.04. und 25.05., 15.00 Uhr

Bürozeiten Nienburg:
Mo, Mi: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr;
Di, Do: 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Sprechzeit in Wedlitz: 27.04., 25.05., 13.00 bis 15.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus

Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden
Die Konfirmation findet am Pfingstsonntag, dem 12.06.2011, um 14 Uhr statt. Aus dringlichen Gründen und nach ausgiebiger Beratung wird der Konfirmationsgottesdienst in der Kirche St. Marien zu Bernburg gefeiert. Am Sonntag, dem 22.05.2011, stellen sich die Konfirmanden vor und kommen mit ihren Gedanken zu Wort. Der Vorstellungsgottesdienst beginnt um 10.15 Uhr in der Stadtkirche zu Nienburg. Dieser Gottesdienst wird mit den Konfirmanden gemeinsam zu einem Thema aus der Konfirmandenzeit vorbereitet.

St. Johannis und St. Marien, Nienburg;
St. Blasii, Altenburg; St. Petri, Hohenerxleben;
Wedlitz-Wispitz

Straßensammlung für die Bauaufgaben
Im Mai 2011 wird im Rahmen der Straßensammlung für die Bauaufgaben der Kirchengemeinde in Nienburg gesammelt und um Spenden gebeten. Um die Stadtkirche im 2. Bauabschnitt weiter sanieren zu können, bleiben wir auf Fördermittel angewiesen und brauchen Eigenmittel, um diese einwerben zu können. Die Mittel der Straßensammlung und Spenden für Bauaufgaben bleiben als zweckgebundene Mittel für diese Maßnahme erhalten, auch wenn die Durchführung in diesem Jahr nicht gelingen wird.

Taizé – Gebet
Am Freitag, dem 29.04., wird um 19.30 Uhr in der St. Bonifatius-Kirche Bernburg zum ökumenischen Taizé Gebet eingeladen. Die Gesänge der Brüder aus Taizé und die Stille dieser meditativen Andacht unterbrechen den Trubel des Alltages und geben Kraft für die nächsten Schritte.

Gebet für die Einheit der Christen
Die evangelische und katholische Gemeinde Nienburg laden zum Gebet für die Einheit der Christen ein. Um einander als Brüder und Schwestern zu erkennen und gemeinsame Schritte zu wagen, reicht der gute Wille allein nicht aus. Wir erbitten Gottes Hilfe für uns und andere Gemeinden am Dienstag, dem 17.05., um 8.20 Uhr mit anschließendem Frühstück im katholischen Pfarrhaus und am Donnerstag, dem 19.05. um 19.00 Uhr mit anschließendem Grillen im Pfarrgarten der evangelischen Kirchengemeinde.

Offene Kirche in Nienburg
Mo. bis Fr. von 10.00 bis 16.00 Uhr

Ab 25.04. an Wochenenden und Feiertagen von 14.00 bis 16.00 Uhr

Verstorben und kirchlich bestattet

Am 21.12.2010 verstarb Frau Herta Sander, geb. Franke im Alter von 95 Jahren. Sie wurde am 27.01.2011 in Nienburg kirchlich bestattet.
Am 14.01.2011 verstarb Frau Annelies Maschauer, geb. Fritsch im Alter von 74 Jahren. Sie wurde am 20.01.2011 in Nienburg kirchlich bestattet.
Am 29.01.2011 verstarb Frau Anna Funke im Alter von 94 Jahren. Sie wurde am 15.02.2011 in Nienburg kirchlich bestattet.

Kontonummern der Kirchgemeinden:
Altenburg: 1560 704 018, KD-Bank Dortmund, BLZ 350 601 90
Hohenerxleben: 3023 002 133, Salzlandsparkasse, BLZ 810 500 00
Nienburg: 340 081 104, Salzlandsparkasse, BLZ: 800 555 00
Wedlitz-Wispitz: 350 081 166, Salzlandsparkasse, BLZ 800 555 00

Schlosskirche St. Aegidien, Bernburg

Termine April

05.04., 15.00 Uhr	Senioren im Friederikenstübchen
07.04., 09.00 Uhr	Frauenfrühstück
13.04., 19.30 Uhr	Mütterkreis
27.04., 19.00 Uhr	Gesprächskreis

Termine Mai

12.05., 09.00 Uhr	Frauenfrühstück
03.05., 15.00 Uhr	Senioren im Friederikenstübchen
18.05., 19.30 Uhr	Mütterkreis
25.05., 19.00 Uhr	Gesprächskreis

Christenlehre 1. und 2. Klasse: freitags, 16.00 Uhr

Christenlehre 3. bis 6. Klasse: freitags, 15.00 Uhr

Konfirmanden: freitags, 15.30 Uhr

Kantorei: montags, 19.30 Uhr

Posaunenchor: dienstags, 19.30 Uhr

In der Karwoche…

…zeigen wir am Mittwoch, dem 20. April im Turmsaal den japanischen Film „NO-KAN – die Kunst des Ausklangs“ (2008). *Nach der Auflösung seines Orchesters kehrt der junge Cellist Daigo in seine Heimat zurück. Da er hoch verschuldet ist, sucht er dringend Arbeit. Er meldet sich auf die Annonce eines vermeintlichen „Reiseunternehmens“. Doch bevor er sich erschrocken zurückziehen kann, ist er schon der Faszination des alten Totenrituals, mit dem Verstorbene für ihre „letzte Reise“ vorbereitet werden, erlegen und hat seine wahre Berufung gefunden…*
Tiefbewegend, humorvoll und hinreißend gespielt – Takitas meisterhaft musikdurchwehtes Melodram über die Macht der Liebe, die Kraft der Familie und die Kunst des Abschiednehmens gelingt das Kunststück, uns zu Tränen zu rühren und zugleich froh zu stimmen. *S. Baier*

Am Gründonnerstag um 19.30 Uhr
gedenken wir mit einem Tischabendmahl in der Winterkirche der Einsetzung des Abendmahls.

Karfreitag, 10.00 Uhr
betrachten wir Leiden, Kreuz und Tod Jesu. Von da an bis zur Feier der Osternacht schweigen Orgel und Glocken.

Am Abend des Karsamstag (23. April) versammeln wir uns um 21.00 Uhr in der Marienkirche zur Feier der Osternacht.

Gegen **22.00 Uhr** tragen wir die Osterkerze mit dem Ruf „Christus ist das Licht“ in die Schlosskirche. Osterevangelium, Tauf- und Mahlfeier schließen sich an. Nach dem Gottesdienst laden wir zum Osterbuffet am Osterfeuer.
Wir freuen uns über jeden Beitrag (Salate, Gekochtes, Gebratenes & Gebackenes) zum Osterbuffet am 23. April.

Kindergottesdienst-Tag an der Schlosskirche

Es ist wieder soweit: Der Frühling kommt – und wir feiern unseren jährlichen Kigo-Tag! Alle sind dazu wie immer herzlich eingeladen: Am Samstag, dem 14. Mai 2011, von 09.30 – 13.00 Uhr. Unser Zusammensein steht diesmal unter dem Motto: „…man sieht nur mit dem Herzen gut.“
Wir hoffen auf schönes Wetter und freuen uns auf euch! *G. Beckert*

St. Nikolai und St. Cyriaki Baalberge-Poley
St. Petri Gröna

Kino in der Kirche im Mai
Mit dem Maimonat beginnt auch wieder die reguläre „Kirchen-Kino-Saison“. Am Mittwoch, dem 11. Mai, 20.00 Uhr zeigen wir den Film „Marie Antoinette“ von Sofia Coppola (2006).
Marie Antoinette, Gemahlin des letzten Königs von Frankreich, gilt als eine der schillerndsten Figuren vor der Französischen Revolution. Neun Monate nach der Hinrichtung Ludwig XVI. folgte sie dessen Schicksal.
„Ich kannte die gewöhnlichen Klischees über Marie Antoinette und ihren Lebensstil. Aber mir war nie klar, wie jung sie und Ludwig XVI. wirklich waren. Sie waren im Grunde genommen als Teenager dafür verantwortlich, Frankreich von einem unglaublich extravaganten, königlichen Hof von Versailles aus durch eine sehr unbeständige Ära zu führen.“ Sofia Coppola schuf einen Film, der die Mittel des Kostümfilms glänzend beherrscht und dabei ein Ereignis der Popkultur ist.

Andachten in Senioreneinrichtungen

Pfau’sche Stiftung, Freitag, 14.30 Uhr

01.04.	Lisock
08.04.	Lewek
15.04.	Kuhn
21.04.	Baier (Gründonnerstag m. Abendmahl)
29.04.	NN
06.05.	Schmidt
13.05.	Lisock
20.05.	Baier
27.05.	NN

Seniorenzentrum am Zepziger Weg
12.04., 09.30 Uhr Baier
10.05., 09.30 Uhr Baier
Seniorenwohnpark, Semmelweisstr. 31
26.04., 10.00 Uhr Baier
24.05., 10.00 Uhr Baier

Verstorben und kirchlich bestattet

Frau Erika Müller, Stauffenbergstraße, 94 Jahre

Bankverbindung der Schlosskirche:
Kto.-Nr. 15 600 380 18, KD-Bank Dortmund, BLZ 350 601 90

Frauenhilfe Poley:

04.04. und 02.05. jew. 14.30 – 16.30 Uhr

Frauenhilfe Baalberge:

11.04. und 16.05. jew. 14.30 – 16.30 Uhr

Frauenhilfe Gröna:

04.04., 17.30 – 19.00 Uhr, anschließend Bibelwoche;
09.05., 14.30 – 16.30 Uhr

Bibelwoche in Gröna:

zu Texten aus dem Epheserbrief:
04.04., 19.00 Uhr: Wurzeln in Gottes Wirklichkeit, Pfr. Hans-Chr. Beutel
05.04., 19.00 Uhr: Wohnen in Gottes Haus, Pfr. Sven Baier
06.04., 19.00 Uhr: Wachsen aus Gottes Fülle, KOP Dietrich Lauter, Köthen
07.04., 19.00 Uhr: Wirken in Gottes Wahrheit, Pfr. Karl-Heinz Schmidt
08.04., 19.00 Uhr: Wollen was Gott will, Pfr. Stephan Aniol

Bankverbindung Gröna:
Kto.-Nr. 15 70 244 015, KD-Bank Dortmund, BLZ 350 601 90
Bankverbindung Baalberge/Poley:
Kto.-Nr. 15 60 003 010, KD-Bank Dortmund, BLZ 350 601 90

Gemeindekreise

Abendgebet Latdorf: freitags 18.00 Uhr
Christenlehre
Martin: Di, 12.04., 03.05., 17.05., 31.05., 15 Uhr
Latdorf: mittwochs 15.00 Uhr
Konfirmanden
Martin: mittwochs 17.00 Uhr
Gesprächskreise
Martin: Fr, 01.04., 19.00 Uhr und 06.05., 19.30 Uhr
Latdorf: Di, 12.04. u. 10.05., 20.00 Uhr
Ehepaarkreis
Martin: Fr, 15.04., 20.00 Uhr
Chor Martin: donnerstags 18.00 Uhr
Gitarrenstunde
Latdorf: mittwochs 16.15 Uhr
Bibelkreis
Gramsdorf: Do, 05.05., 15.00 Uhr
Martin: Do, 14.04. (Josua), u. 19.05. (Ruth), 15 Uhr
Frauenkreise
Martin: Di, 05.04. u. 03.05., 15.00 Uhr
Latdorf: Do, 07.04. u. 05.05., 15.00 Uhr
Gramsdorf: Do, 14.04. u. 19.05., 15.00 Uhr
Bastelkreis Martin: Mo, 04.04., 17.00 Uhr
Gesundheitsstammtisch
Martin: 26.05., 19.30 Uhr
Spätaussiedler
Martin: montags 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr; donnerstags 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Sprechstunden
Martin: siehe Impressum
Latdorf: Di, 07.04., 05.05., 17–19 Uhr
Begegnungsstätte (Martinstr. 4 a):
Di, Mi, Do 14.00 bis 17.00 Uhr
Geburtstagskaffee: Mi, 06.04, 15.00 Uhr
Skatturnier: Do, 26.05., 16.00 Uhr
Frauenfrühstück: Fr, 15.04. und 20.05., 08.30 Uhr
Ausstellungseröffnung: Di, 12.04., 14.30 Uhr

Großer Frühjahrsputz rund um die Martinskirche!
Sonnabend, 16.4., ab 09.00 Uhr

Neuer Hausmeister
Nun hat er seine Tätigkeit im Martinszentrum begonnen: der neue Hausmeister. Jens Hause kümmert sich künftig u.a. um die technischen Belange aller Bereiche und Gebäude – worüber wir froh sind!
L. Kuhn

Ein kleines Wunder für den Ostergottesdienst
In der Schlagerwelt wird zwar immer wieder besungen, dass sich Wunder häufiger ereignen als man denkt. Aber so richtig glauben können wir es trotzdem nicht. Das liegt vermutlich auch ein bisschen daran, dass wir beim Thema Wunder sofort an die ganz großen Ereignisse wie z.B. den Sechser im Lotto denken. Dabei gibt es doch im alltäglichen Leben so viele Situationen, die man getrost auch als Wunder bezeichnen kann, weil sie sich so unverhofft ereignet haben und uns vor Schlimmerem bewahrten. Überlegen Sie doch mal. Haben Sie selbst schon mal ein kleines Wunder erlebt? Wenn ja, bringen Sie dieses Wunder aufgeschrieben oder im Kopf mit in den Ostergottesdienst, denn dort wollen wir die kleinen Wunder aus unserem Leben sammeln. *M. Müller*

Vernissage am 12. April 14.30 Uhr
Am Dienstag, dem 12. April, wird mit einer Vernissage in der Begegnungsstätte Katharinentreff (Martinstraße 4 a) eine neue Ausstellung eröffnet. Zu sehen sind Photographien des Bernburger Naturfreundes Jürgen Schulze. *L. Kuhn*

Kurznachrichten aus unseren Dörfern

- Am Sonntag, 10.04., ist um 14 Uhr ein Konfirmandengottesdienst in Latdorf mit der Taufe einer Konfirmandin.
- Der Gründonnerstag (21.04.) wird um 18 Uhr im Latdorfer Pfarrhaus mit einem Tischabendmahl begangen.
- Ab dem Karfreitagsgottesdienst in Gerbitz verwenden wir im ganzen Pfarrbezirk eine einheitliche Gottesdienstordnung.
- Nach Jahren gibt es wieder eine Latdorfer Osternacht: am 23.04. um 21 Uhr mit Vikar Müller und vielen anderen.
- Am 28.04. um 15 Uhr treffen sich die „Dorffrauen und –männer“ im Dornbocker Dorfgemeinschaftshaus zur Andacht, zum geistlichen Austausch, Gesang und Kaffee.
- Zum Apfelblütenfest am 01.05. um 14 Uhr in Gramsdorf werden Goldene Konfirmanden aus Gramsdorf, Gerbitz und Latdorf eingesegnet.
- Am „Singe-Sonntag“, dem 22.05., findet um 14 Uhr in Latdorf (und um 10 Uhr in der Martinskirche) ein bunter musikalischer Gottesdienst statt.

Gäste aus Bernburg sind immer willkommen! *K.-H. Schmidt*

Stars und Sternchen zum Gemeindefest
Am 8. Mai feiern wir unser Gemeindefest rund um die Martinskirche. Es beginnt mit einem Gottesdienst, in dem der Mantelteiler Martin und der Reformator Martin (Luther) zu Wort kommen werden. Doch nicht nur die großen „Stars“ der Geschichte prägen das kirchliche Leben, sondern auch wir kleinen „Sternchen“. Das kommt im Alltag unserer Gemeinde ebenso zum Ausdruck wie in den zwei Taufen, die in diesem Gottesdienst stattfinden werden. Das Thema setzt sich anschließend beim Feiern fort und wird um 14 Uhr im Kindermusical „Der kleine Tag“ noch einmal in besonderer Weise aufgenommen. Verleben Sie diesen Tag doch einfach in der Martinskirche! *K.-H. Schmidt*

Kindernacht in Latdorf
Kinder, aufgepasst!!! Wir starten eine Kindernacht mit ausgedehnter Nachtwanderung, auf der wir Edelsteine sammeln und mit vielen anderen Höhepunkten. Eingeladen sind alle „Nachteulen“ über 7 Jahren. Wann? Vom 27. bis 28. Mai in Latdorf. Bitte Schlafsäcke mitbringen. Anmeldungen und genaue Infos: bei Frau Marita Blail.
M. Blail

FREUDE UND LEID

Getauft wurde:
Diana Engel am 23.01. in Bernburg
Goldene Hochzeit:
Christa und Friedhelm Radtke am 30.01. in Bernburg
Verstorben und kirchlich bestattet:
Bruno Rippke aus Pobzig, 83 Jahre; Ursula Jettschat geb. Strietzel aus Bernburg, 84 Jahre; Horst Clauß aus Bernburg, 90 Jahre; Herta Fritsche aus Hannover, 98 Jahre; Erna Schemel geb. Brandt aus Gerbitz, 83 Jahre; Ursel Götze geb. Meister aus Pobzig, 69 Jahre

Wir gratulieren
allen Gemeindegliedern, die in diesen Monaten ihren Geburtstag feiern können, und wünschen einen besonders schönen Ehrentag und Gottes Segen für den weiteren Lebensweg. Listen mit den Namen unserer Geburtstagsjubilare liegen im Eingangsbereich unserer Kirchen und können von Ihnen mitgenommen werden.
Jüngstes Geburtstagskind: am 15.04. Josefine Kielwagen, Bernburg, mit 1 Jahr
Älteste Jubilarin: am 14.05. Klara Heyse, Bernburg, mit 97 Jahren

Spenden in der Martinsgemeinde:
Kirchgeld Januar/Februar: 1.028 €
Spenden Januar/Februar: 696 €

Bankverbindung Martinsgemeinde:
Konto 1 566 137 026, BLZ 350 601 90, KD Bank Dortmund
Bankverbindung Parochialverband Latdorf: Konto 410 84 26, BLZ 810 690 52 Volksbank Börde-Bernburg eG

Martinskirche Bernburg
Dröbel, Gerbitz, Gramsdorf, Latdorf

Ansprechpartner in den Gemeinden

Schlosskirche St. Aegidien, Bernburg, Baalberge-Poley und Gröna

Büro (Tilo Walter): Schlossstraße 7,
06406 Bernburg, Tel. 03471/62 51 00,
E-Mail: info@schlosskirche-online.de
www.schlosskirche-online.de
Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr,
Di: 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Pfr. Sven Baier: Schlossstraße 7, 06406 Bernburg,
Tel. 03471/62 49 25
E-Mail: spbaier.berlin@t-online.de

Pfr. Hans-Christian Beutel, 06406 Bernburg,
Friedrichstr. 15
Tel. 303471/ 3 00 95 16 Funk: 0151 - 42 40 86 47
E-Mail: hcb@schlosskirche-online.de

Kirchenmusiker Sebastian Saß:
06406 Bernburg, Schäferberg 7,
Tel. 03471/64 05 95 Funk: 0174 - 3 11 38 59
E-Mail: sebsass@bernburg-evangelisch.de

Gemeindepädagogin Gabriele Beckert,
Bornstr. 12, Tel. 03471/62 83 16,
E-Mail: gabi-beckert@gmx.de

Ansprechpartner in Gröna (auch für den Friedhof):
Frau Renate Fischer, Hauptstr. 26, 06408 Gröna,
Tel. 03471/31 83 67

Ansprechpartner in Baalberge: Frau Bärbel Geismar,
Friedhofstr. 1, 064078 Baalberge, Tel. 03471/313884

Ansprechpartner in Poley: Frau Ilona Schulze,
Kirchstr. 9, 06408 Poley, Tel. 03471/31 59 08

**Martinskirche Bernburg,
Dröbel, Gerbitz, Gramsdorf, Latdorf**

Pfarrbüro (Renate Schmidt): Martinstr. 5,
06406 Bernburg, Tel. 03471/33 35 29,
Fax 03471/62 14 18,
E-Mail: martinskirche@bernburg-evangelisch.de
www.martinszentrum-bernburg.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr: 09.30 Uhr bis
12.00 Uhr; Di: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Pfr. Dr. Lambrecht Kuhn: Martinstr. 4 a,
06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 76 38,
E-Mail: LKuhnCA@gmx.de

Pfr. Karl-Heinz Schmidt: Martinstr. 5,
06406 Bernburg, Tel. 03471/33 35 29,
E-Mail: martinskirche@bernburg-evangelisch.de

Gemeindepädagogin Marita Blail, Baalberger Str. 3,
06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 19 75

Vikar Matthias Müller: Wilhelmstraße 6 a,
06406 Bernburg, Tel.: 0177-7 83 40 91

Christliche Kindertagesstätte (Anja Müller):
Martinstr. 21, 06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 50 49

Ev. Grundschule (Berit Kuhn): Martinstr. 21,
06406 Bernburg, Tel.: 03471/31 56 76

Hort der Ev. Grundschule (Ina Rakoczy):
Martinstr. 21, 06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 67 03

Förderverein Martinszentrum (Andreas Stromer):
Martinstr. 21, 06406 Bernburg, Tel.: 034721/2 21 10

Ansprechpartner Dröbel: Peter Blail, Baalberger Str.
3, 06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 19 75

Ansprechpartnerin Gerbitz: Rita Radtke, Teichweg
17, 06429 Gerbitz, Tel.: 034721/2 46 84

Ansprechpartner Gramsdorf: Paul Wünsch,
Dorfstr. 5, 06429 Gramsdorf, Tel.: 034721/2 37 60

Ansprechpartner Latdorf: Klaus Moser,
Schulstr. 17, 06408 Latdorf, Tel.: 03471/37 00 38

Ev. Gemeinde Marien/St. Nikolai, Bernburg und St. Stephani, Bernburg-Waldau

Pfr. Johannes Lewek, Breite Str. 81. 06406 Bern-
burg, Tel. 03471/35 36 13 (0163-5 52 72 40),
Fax: 03471/35 36 81
E-Mail: mariengemeinde@bernburg-evangelisch.de
www.bernburger-marienkirche.de
www.romanischekirchewaldau.de
Sprechzeiten: Di: 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Nienburg, Altenburg, Hohenerxleben, Wedlitz-Wispitz,
Evang. Pfarramt, Goetheplatz 8, 06429 Nienburg,
Telefon 034721/2 23 48, Fax 034721/3 07 83
E-Mail: ev.kirchengemeinde.nienburg@t-online.de
Bürozeiten Nienburg: Mo, Mi: 10.00 Uhr -12.00
Uhr; Di, Do: 14.00 Uhr -16.00 Uhr
Pfr. Stephan Aniol: Goetheplatz 8, 06429 Nienburg,
Telefon 034721/2 23 48, Fax 034721/3 07 83
E-Mail: St-aniol@gmx.de

Ansprechpartner Jugendarbeit
Jugendreferent Volker Eilenberger, Schlossstr. 7,
06406 Bernburg, Tel. 03471/35 19 57
(0178 - 3 88 96 56)

Klinik- und Notfallseelsorge
Pfr. Johannes Lewek, Breite Str. 81.
06406 Bernburg,
Tel. 03471/35 36 13 (0163/5 52 72 40),
Fax: 03471/35 36 81

Ansprechpartner Diakonie
Kanzler von Pfau'sche Stiftung, Kustrenaer Str. 9,
06406 Bernburg, Tel. 03471/30 83 10, Frau Schulz

Impressum
Herausgegeben von den Ev. Pfarrämtern der Region
Bernburg. V.i.S.d.P.: Johannes Lewek, Breite Straße
81, 06406 Bernburg, Tel. 03471/35 36 13